Vereinsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **14 (1936)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

will daneben namentlich auch der Förderung der Pilzkunde in unseren Schulen dienen, indem sie durch die 190 schematischen Textfiguren in recht anschaulicher Weise die Grundbegriffe über unsere Pilze vermittelt. Möge daher das neue Pilzbüchlein, das aus langjähriger Erfahrung des Autors hervorgegangen ist, recht vielen ein zuverlässiger Wegweiser werden. *Mollet.*

VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Ernst Minder, Wagenführer, Zuchwil (Solothurn), zu melden.

BERN

Monatsversammlung: Montag den 19. Oktober 1936, 20 Uhr, im Vereinslokal, Café «de la Poste», Neuengasse.

Samstag den 24. Oktober 1936: Familienbummel durch den Bremgartenwald mit anschliessender gemütlicher Vereinigung im Restaurant «Neubrücke». Besammlung der Teilnehmer: 14 Uhr beim Tramhäuschen Bubenbergplatz. Ankunft in der Neubrücke zirka 16 Uhr. Der Anlass findet **bei jeder Witterung** statt. Wir erwarten zahlreichen Aufmarsch. *Der Vorstand.*

CHUR UND UMGEBUNG

Monatsversammlung: Freitag den 23. Oktober 1936, abends 8 Uhr, im Hotel «Rebleuten», I. Stock.

HORGEN UND UMGEBUNG

Der angezeigte Pilzschmaus wurde in Anbetracht der schlechten Witterung auf das nächste Jahr verschoben.

Die zuerst auf den 4. Oktober vorgesehene Pilzexkursion wird auf Sonntag den 18., eventuell 25. Oktober verlegt. Treffpunkt Bahnhof Oberdorf, morgens 8 Uhr. Dauer bis zirka 1—2 Uhr. Ziel: Waldungen oberhalb Horgen.

Mitgliederbeiträge. Wir machen unsere Mitglieder höflich darauf aufmerksam, dass der Beitrag für das zweite Halbjahr 1936 am 1. Oktober fällig geworden ist und ersuchen um Bereithaltung von Fr. 3.50, damit unserem Einzüger unnütze Gänge erspart bleiben.

Monatsversammlung: Montag den 26. Oktober 1936, 20 Uhr, im «du Lac». *Der Vorstand.*

OLTEN UND UMGEBUNG

Exkursionen 1936: In den Monaten Juli bis Oktober werden bei günstiger Witterung jeden **ersten** und **dritten** Sonntag des betreffenden Monats Vormittags-Exkursionen ausgeführt; bei schlechter Witterung Verschiebung auf den nächsten Sonntag, Bettag.

Besammlung: Immer punkt 6 Uhr 15 beim Brunnen auf dem Bahnhofplatz. Zu weiteren, auch ganztägigen Exkursionen wird per Karte besonders eingeladen.

Pilzkontrolle durch den städt. Pilzkontrolleur J. Dysli, Stadtpolizei, und auf Wochenmärkten, falls abwesend, durch Hrn. F. Jeker, Stadthaus, Bureau 13.

WINTERTHUR

Monatsversammlung: Montag den 19. Oktober 1936, 20 Uhr, im Lokal zum «Rössli», Steiggasse 1, I. Stock. Zahlreichen Besuch erwartet gerne *Der Vorstand.*

Werte Mitglieder!

Wir machen euch darauf aufmerksam, dass in nächster Zeit die Vorführungen der Kulturfilmgemeinde Winterthur wieder beginnen. Dieselben finden abwechslungsweise in den Kinos Talgarten und Neumarkt je Sonntag vormitttags $10^1/_2$ Uhr statt. Die Ermässigung beträgt gegen Vorweisung der Ausweiskarte auf allen Platzkategorien 50 Rp. pro Billet.

Zur Vorführung gelangen bis Ende dieses Jahres:

Sonntag den 18. Oktober: «Indien». Referent: Herr Dr. Widmer, St. Gallen.

Sonntag den 1. November: «Spanien». Referent: Herr Prof. Dr. Frei, Zürich.

Sonntag den 15. November: Winterolympiadefilm.

Sonntag den 29. November: «So ist Mexiko» (Tonfilm).

Sonntag den 13. Dezember: «Holland». Referent: Herr Prof. Schröter, Zürich.

Sonntag den 27. Dezember: «Palästina». Referent: Herr Prof. Wehrli, Zürich.

Den Besuch dieser Veranstaltungen halten wir unsern Mitgliedern bestens empfohlen.

NB. Diejenigen Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben, bitten wir, denselben bis spätestens den 15. Oktober auf unser Postcheckkonto VIII b 2108 einzuzahlen. Nach diesem Termin erfolgt der Bezug per Nachnahme mit Portozuschlag.

Allfällige Adressänderungen beliebe man dem Präsidenten N. Bombardelli, Untere Briggerstrasse 9, zu melden.

ZÜRICH

Monatsversammlung: Montag den 2. November 1936, 20 Uhr, im Restaurant zum «Sihlhof», Stauffacherquai 1, Zürich 4.

In Anbetracht der wichtigen Traktanden erwarten wir gerne zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand.

Bis auf weiteres jeden Montagabend ab 20 Uhr Pilzbestimmungen im Vereinslokal. Bitte Pilze mitbringen! Gäste willkommen.

Gut erhaltene Exemplare
der Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde
Nr. 3, 4, 5 von 1929 — Nr. 1 und 2 von 1931 — Nr. 8 von 1934
kaufen wir zurück
VERLAG BENTELI A.G., BERN-BÜMPLIZ

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

BERN

Café-Restaur. Viktoriahall
Effingerstrasse Bern
Reingehaltene offene und Flaschenweine. Prima Reichenbachbier. Schöne Gesellschafts- und Vereinslokale. Vereinslokal des Pilzvereins - Deutsche Kegelbahnen Schattiger Garten.
Karl Schopferer

BURGDORF

Restaurant zur Hofstatt
Burgdorf
Prima offene und Flaschenweine, Feldschlösschen-Bier. Verkehrslokal der Pilzfreunde.
Höflich empfiehlt sich
Hans Feuz

SOLOTHURN

Pilzliebhabern
empfiehlt sich
Restaurant Lüdi
Solothurn Vorstadt

ZÜRICH

Restaurant zum Sihlhof
bei der Sihlbrücke
Vereinslokal d. P.V.
Karl Bayer

Restaurant Bahnhof
Weststr. 146, **Zürich 3**
empfiehlt sich den Pilzlern für Sitzungen. Pilzbestimmungslokal.

BREMGARTEN (AARGAU)

Gasthaus z. Hirschen
Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung
J. CONIA, Aktivmitglied.

ST. GALLEN

Pilzfreunde treffen sich im **«Grünen Baum»** unserem Vereinslokal.
Höfl. empfiehlt sich
Fam. Weber-Schweizer

WINTERTHUR

Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche
„NEUECK"
nächste Nähe des V. o. l. G. u. d. Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden.
Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.

HORGEN

Restaurant «du Lac»
beim Dampfschiffsteg und Bahnhof. Vereinslokal des Pilzvereins. Es empfiehlt sich höflich
Gottfr. Keller, Mitglied.

Löwen Glattbrugg
Hier isst man gut und preiswert
O. Rief-Keller, Mitglied

Restaurant zum
Rosengarten
Dietlikon
Kalte und warme Speisen

Berücksichtigt Eure Inserenten!

Bitte nicht falten!